

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **6 (1930)**

Heft 33

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Kamel-Kindchen in Algerien
Aufnahme R. C. Lee



Blick aus einem Zimmerchen durch die Glaswand ins Nachbarzimmer und weiter

Bild rechts: Besuchsstunde im Kinderkrankenhaus. Man verständigt sich durch die großen Fensterscheiben mit dem kranken Spatz

DAS ZEITGEMASSE KINDERKRANKENHAUS

In Dresden ist ein neues Kinderkrankenhaus nach neuen Grundsätzen gebaut worden. Jedes Kind, das unter dem Verdacht einer ansteckenden Krankheit eingeliefert wird, erhält einen eigenen Raum. Die Seitenwände dieser Einzelzellen bestehen aus Glas und füllen in Reihen ganze Stockwerke des Neubaus. Die Zellen sind nicht nur vom Innern des Krankenhauses, sondern auch von den Terrassen aus zugänglich.

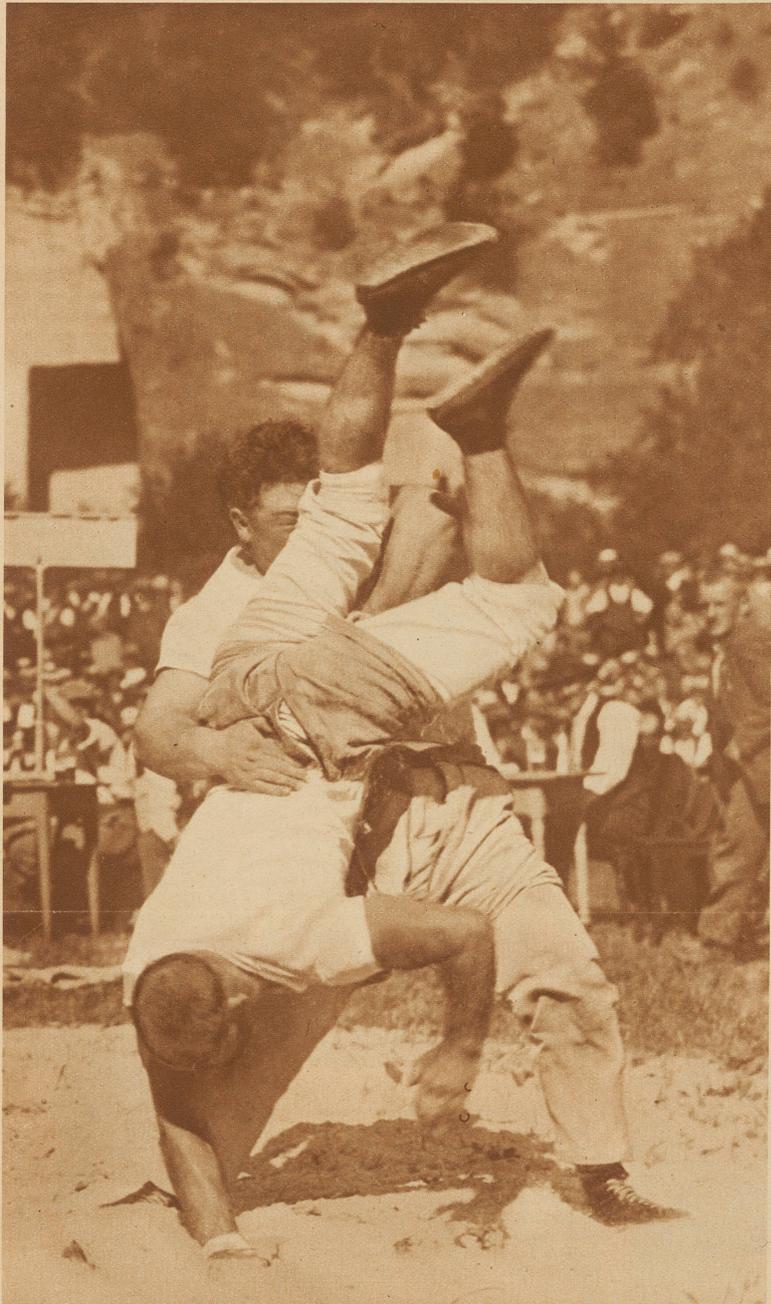


Morzik, der Sieger im Europa-Rundflug des Vorjahres, hat auch in diesem Jahr den ersten Platz behauptet

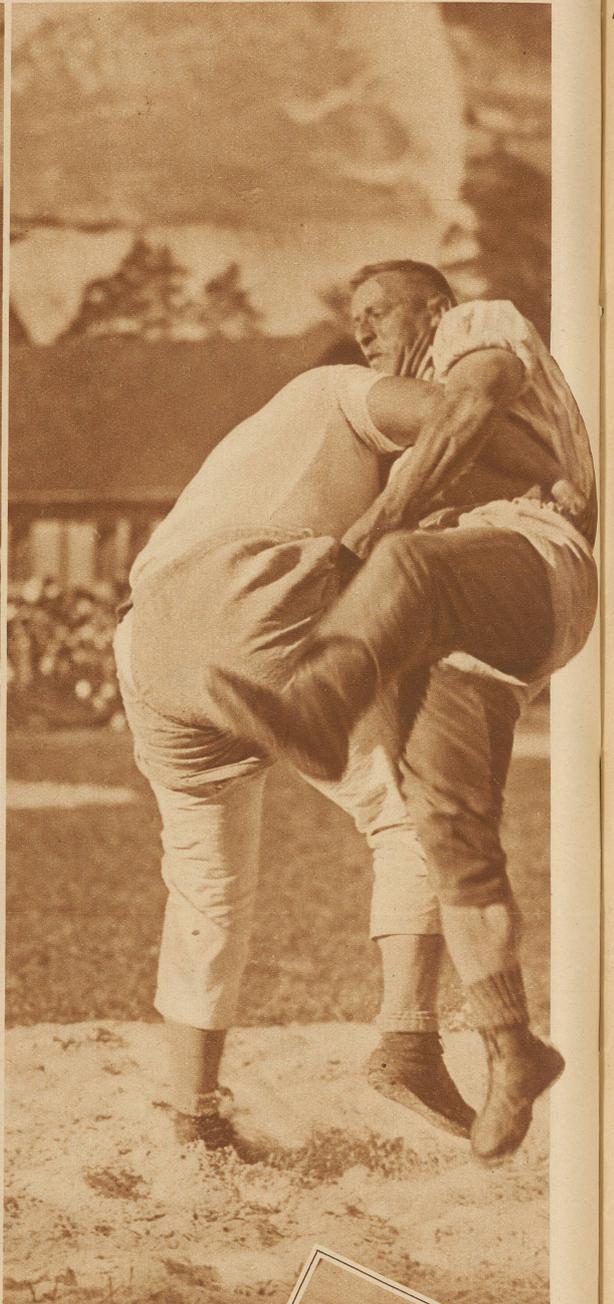


Bild links: **Vertauscht?**
Nein! «Oho!» sagte Frau Bamberger in Chicago, als man ihr beim Austritt aus der Klinik ihr Neugeborenes in den Arm legen wollte. «That's not mine!» Das ist nicht meines. Die Schwestern haben mir versehentlich das Kleine von Frau Watkins gegeben und Frau Watkins hat meinen süßen Kleinen bekommen! «Durchaus nicht!» sagte Frau Watkins. «Was mein ist, ist mein! Ich gebe nichts heraus!» Große Aufregung in der Klinik und bei den Vätern. Das Gericht erklärt die Kinder für beschlagahmt!!! Gehört der kleine Schreihs rechts der Frau Bamberger oder nicht? Wer's herauskriegt, schreibe nach Chicago!

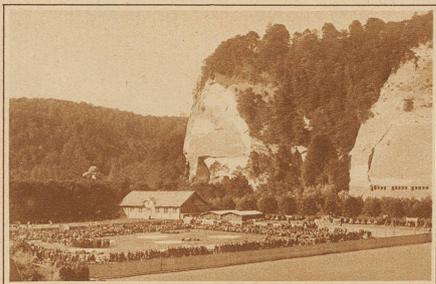




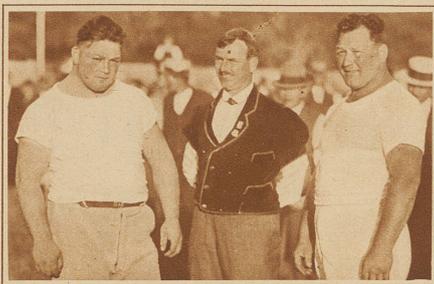
Hans Roth (2. Rang) im Kampf mit Kyburz Ernst, Bern (3. Rang)



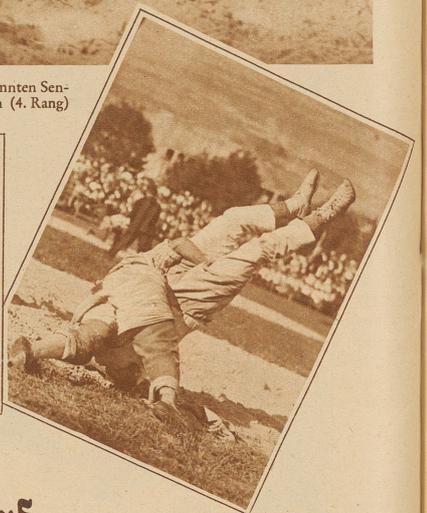
Roth Robert (1. Rang) wirft den bekannten Senenschwinger Jaberg Fritz, Dettligen (4. Rang)



Blick auf den ideal gelegenen Festplatz



Die zwei an der Spitze der Rangliste stehenden Brüder Roth (rechts Robert, links Hans) aus Oberburg



Eine ungemütliche Situation im Gang zwischen Waltert Oskar, Bern und Ruch Ernst, Bleienbach

Bernisches Kantonal-Schwingfest in Burgdorf

1907. 33